

Finanzierungskriterien für Coaching und Supervision der Pädagogischen Abteilung

■ Formen, die finanziert werden:

- Einzel-Coaching für Führungskräfte
- Gruppen-Coaching für Führungskräfte
- Tandem-Coaching für Führungskraft und Stellvertretung
- Coachings für Direktionsteams und Mittleres Management
- Gruppencoaching für Vizedirektor*innen auf Landesebene „Zwischen Leitung und Kollegium“ (siehe Landesplan der Fortbildung)
- Teamsupervision für Pädagogische Mitarbeiterinnen im Kindergarten
- Teamsupervision für ein Lehrerteam oder alle Lehrpersonen einer Schulstelle
- Supervisorische Fallbesprechungen in Gruppen

Nicht finanziert werden aufgrund fehlender Ressourcen Einzelsupervisionen für Direktorstellvertreter*innen, Pädagogische Fachkräfte und Lehrpersonen.

Nicht finanziert werden über dieses Kapitel Fortbildungsveranstaltungen, Moderationen von Gesprächen mit Eltern, Moderationen von pädagogischen Fachdiskussionen u.ä.

■ Teilnehmerzahl:

- Coaching: Einzelne Führungskraft und/oder Leitungsteam
- Gruppensupervision: mind. 8 bis max. 12 Personen
- Teamsupervision: Anzahl der Teammitglieder

■ Anzahl der Stunden bzw. Treffen:

- Einzel-Coaching für Führungskräfte: 10 Stunden pro Kalenderjahr
- Bei gleichzeitiger Inanspruchnahme von Einzelcoaching und Tandemcoaching von Führungskraft und Stellvertretung: 15 Stunden insgesamt pro Kalenderjahr
- Supervision an Kindergärten und Schulen: 2 bis 8 Treffen pro Jahr, die in der Regel 2 bis 3 Stunden dauern. Insgesamt werden bis zu 20 Stunden pro Kalenderjahr finanziert.

■ Supervisor/inn/en und Coaches:

- Ausschließlich Mitglieder des Pools

■ Vergütungssätze:

- Grundlage: Beschluss der Landesregierung „Vergütung für Externe Referenten und Supervisoren“, Nr. 385 vom 31.3.2015
- Honorarsatz: 110 Euro
- Bei Freiberuflern zusätzlich die Mehrwertsteuer und die Vorsorgesteuer sowie die Fahrtspesen

Stand: August 2019